

Modulnummer AKS242	Modulname Technikorientierte Modellentwicklung: Füge-Techniken	Dozent(en) Prof. Dorette Bárdos, Prof. Astrid Zwanzig
Studiengang(e): B.A. Gestaltung	Semester: SS (2. Semester)	
Studienrichtung(-en)/-schwerpunkt(-e): Modedesign	ECTS-Punkte: 6 Arbeitsaufwand in h: 180	
	Lehr- und Lernformen in h: VÜ 15 h (1 SWS) Pr 75 h (5 SWS) Technikorientierter Modellentwurf (2SWS) Fachbezogene Darstellungstechniken(1SWS) Entwurfsprojektbezogene Modellmusterung(3SWS) Selbststudium: 90 h	
Lernziele Die Studierenden haben ihr Wissen zu den Gestaltungsgrundlagen bezüglich Material, Fläche, Silhouette, Proportionen und Detail erweitert und können es technologieorientiert auf die Modellentwicklung anwenden. Sie sind in der Lage über die experimentelle Auseinandersetzung mit den gestalterischen Möglichkeiten von Verarbeitungstechniken neue individuelle Gestaltlösungen zu unterschiedlichen formalen Problemstellungen zu entwickeln und umzusetzen. Sie haben Zeit als Faktor der Planung kennen gelernt und können dieses Wissen in die Organisation der eigenen Arbeit einbringen. Die Studierenden können unterschiedliche manuelle Darstellungstechniken methodisch anwenden um Modellideen zu visualisieren und zu entwickeln. Das Spektrum der individuellen Ausdrucksformen wurde weiter entwickelt. Die Studierenden haben Fähigkeiten, Fertigkeiten und Feingefühl beim Verbinden von einfachen konventionellen Bekleidungsformen und deren Schnittlinienführung entwickelt. Sie verfügen über Kenntnisse aus experimentellen Untersuchungen zur unkonventionellen Schnittgestaltung von körperumhüllenden Flächen aus unterschiedlichen Materialqualitäten.		
Lehrinhalte Das Lehrgebiet umfasst eine komplexe Entwurfsaufgabe zur Entwicklung neuer Gestaltlösungen bezüglich einer technologieorientierten Problemstellung zu einer fiktiven oder praxisbezogenen Thematik. Im Vordergrund steht die Methodik der experimentellen Modellgestaltung. Der technikorientierte Modellentwurf beinhaltet: - Materialanalyse und experimentelle Untersuchung - Erstellung einer Sammlung von Gestaltungslösungen - Modellentwurf - Zeichnerische Auseinandersetzung mit Form, Silhouette, Farbaufteilung und Detaillösungen mittels manueller Darstellungstechniken Die Musterung des Modellentwurfs berücksichtigt besonders die Ergebnisse experimenteller Untersuchungen von Füge-Techniken bezogen auf ihre ästhetischen und funktionalen Qualitäten in unterschiedlichen Materialien. Damit im Zusammenhang wird die plastische Qualität der Hüllfläche in Bezug auf die Form des menschlichen Körpers erkundet, geprüft und entwickelt. Der Musterungsprozess schließt folgendes ein: - Umsetzen der Modellentwürfe im Originalmaßstab, in Anwendung einer der Entwurfsidee adäquaten Methode: Konstruktion oder/und Drapierung - Erproben und Entwickeln der optimierten Endfassung in Probemodellen unter Berücksichtigung ästhetischer, materialer, funktionaler und technologischer Aspekte - Fertigen des technologieorientierten Modellschnittes für Oberstoff, Einlage und eventuell auch für Futter - Zuschnitt und Anfertigen der Prototypen im Originalmaterial einschließlich der Durchführung von Anproben		
Voraussetzungen/Vorkenntnisse - Modul Bekleidungskonstruktion/Bekleidungstechnologie: DOB 3D I oder dementsprechende nachzuweisende Fähigkeiten und Fertigkeiten		
Leistungsnachweise		
Art:	Gewichtung:	Zeitdauer:
a.P. (Projekt)	80%	
a.P. (Präsentation)	20%	15 min
Vorleistungen:		

Erarbeitet am: 02.05.2007

durch: Prof. Edith Friebel-Legler, Dipl.-Designerin Dorette Bárdos

PLS 4. Oktober 2010